

Stellenausschreibung

Beim Regierungspräsidium Tübingen ist in der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb (UNESCO-Biosphärenreservat) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine im Rahmen einer Elternzeitvertretung zunächst bis 12.05.2017 befristete Stelle im Bereich

Koordinierung der Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % zu besetzen. Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in Entgeltgruppe E 10.

In der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets arbeiten derzeit siebzehn Personen unterschiedlicher Fachrichtungen, Praktikanten, Teilnehmer des FÖJ und weitere sieben Personen in der Ausstellung des angegliederten Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Die Geschäftsstelle hat ihren Sitz in Münsingen.

Bundesweit werden seitens der Nationalparke und Biosphärenreservate touristisch ausgerichtete, umwelt- und naturschutzfreundliche Unternehmen und Dienstleister als so genannte Partner zertifiziert. Auf Basis einheitlicher, bundesweit vereinbarter Mindestqualitätsstandards werden Partnerverträge zwischen Unternehmen und Dienstleistern mit der Geschäftsstelle des jeweiligen Großschutzgebietes (Nationale Naturlandschaft) geschlossen. Dabei nimmt das Biosphärengebiet Schwäbische Alb als erstes Biosphärenreservat in Deutschland, das sich der Partner-Initiative angeschlossen hat, eine Vorbildfunktion ein.

Ziel der Partner-Initiative ist es, durch seine Aktivitäten den nachhaltigen Tourismus auszubauen, den Naturschutz zu verbessern und im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung neue Maßstäbe zu setzen.

Finanziell wird der Ausbau der Partner-Initiative von der Allianz-Umweltstiftung und dem Land Baden-Württemberg unterstützt.

Das Aufgabengebiet der zu besetzenden Stelle umfasst unter anderem:

- Koordination der Aktivitäten und Organisation gemeinsamer Veranstaltungen der Partner,
- Zertifizierung und Kontrolle der Partner,
- Erarbeitung neuer Qualitätsstandards für weitere Partnerbereiche gemeinsam mit den touristischen Leistungsträgern, Verbänden aus Natur- und Umweltschutz, Landwirtschaft und Tourismus,
- Öffentlichkeitsarbeit zur Partner-Initiative,
- Initiierung von regionalen Projekten, Projekt- und Mittelakquise,

- Aufbau nachhaltiger Tourismusprojekte,
- Verbesserung des Naturschutzes durch Zusammenarbeit mit den einzelnen Partnern.

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Studium (Diplom-FH, Bachelor) in den Bereichen Marketing, Tourismus, Regionalmanagement, Umweltwissenschaften, Geographie oder in vergleichbaren Fachrichtungen,
- Kenntnisse im Bereich nachhaltige Tourismusedwicklung,
- Kenntnisse im Bereich Marketing, Regional- und Projektmanagement, wenn möglich auch betriebs- und/oder volkswirtschaftliche Kenntnisse,
- Kenntnisse der Region,
- überdurchschnittliches Engagement, soziale Kompetenz und Teamfähigkeit,
- Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten,
- Organisationstalent und strategisches Denken,
- Kenntnisse der englischen Sprache,
- die Bereitschaft zur Teilnahme an Wochenend- und Abendveranstaltungen,
- den routinierten Umgang mit gängigen MS-Office-Anwendungen,
- den Führerschein Klasse 3 bzw. B und die Bereitschaft, Ihren privaten PKW gegen Kostenerstattung für Dienstfahrten zu nutzen.

Das Regierungspräsidium strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bei Interesse bitten wir um Ihre Bewerbung bis zum 30.06.2016 unter Angabe der Kennziffer 1661 über unser Online-Bewerberportal. Dieses finden Sie auf der Homepage des Regierungspräsidiums Tübingen unter „Service/Stellenangebote“ oder hier:

https://bewerberportal.landbw.de/rp_tu_001/bestimmungen.php.

Bewerbungen per Post oder E-Mail können wir leider nicht berücksichtigen.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Petra Bernert, die Leiterin der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb (Tel.: 07381/932938-24), gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb erhalten Sie auch unter www.biosphaerengebiet-alb.de.